

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Roggenstorf

vom 11.08.2021

Top 11 Anfragen und Mitteilungen

Herr Straathof bemängelt die Tabelle der finanziellen Auswirkungen in den Beschlussvorlagen mit dem neuen ALLRIS-Programm. Er fordert, dass die Konten nicht nur mit der Produktkontennummer ausgewiesen werden, sondern mit der jeweiligen Bezeichnung z.B. „Verweilplätze“, „Repräsentation der Gemeinde“ usw. in den Beschlussvorlagen erscheinen. Die Gemeindevertreter können mit der PSK-Nummern nichts anfangen.

Der Bürgermeister berichtet vom Amtsfeuerwehrschiebungstag. Es war eine gelungene Veranstaltung, es wurden verschiedenen Übungen durchgeführt.

Weiterhin spricht **Herr Straathof** die Mitgliedergewinnung für die Feuerwehr der Gemeinde Roggenstorf an. In Rankendorf wohnen sehr viele junge Leute, hier sollte nach einer Möglichkeit gesucht werden, Mitglieder für die Feuerwehr zu werben. Als eine Idee schlägt Herr Straathof vor, den Mannschaftswagen in Rankendorf zu stationieren, damit die möglichen Kameraden aus Rankendorf nicht alleine mit ihrem Fahrzeug zum Einsatz fahren und dadurch gemeinsam, zur gleichen Zeit, am Feuerwehrhaus in Roggenstorf eintreffen. Wäre das eine Motivation für junge Leute Mitglied in der Feuerwehr zu werden? Über weitere Möglichkeiten der Kameradengewinnung im gesamten Gemeindegebiet muss nochmals beraten werden.

3. Teilfortschreibung Windenergie – Die Gemeinde kann eine Stellungnahme hierzu abgeben. Die Gemeindevertreter beschließen, dass eine Stellungnahme abgegeben wird.

Verwaltung bitte eine Stellungnahme erarbeiten!

Herr Sangel stellt die Anfrage, ob der Heckenschnitt in der Gemeinde, Hecke seitlich aufschneiden, von ihm wieder erledigt werden soll. Er würde sich um die erforderlichen Gerätschaften kümmern und zu gegebener Zeit erledigen. Die Gemeindevertretung erteilt Herrn Sangel den Auftrag.

Herr Neßlinger weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Birnenbäume nach Grevenstein-Ausbau-Feldmark unbedingt geschnitten werden müssen. Die Bäume fangen an, wegen der schweren Äste, auseinander zu brechen.

In diesem Zusammenhang wird festgestellt, dass eine **Baumkontrolle** für die Gemeinde Roggenstorf organisieren und zu beauftragen ist.- **Bauamt = Frau Wunderlich**

Herr Sangel macht weiterhin darauf aufmerksam, dass die enorm großen Pappeln und die tote Esche am Voigtshäger Weg mit einem Kran, von oben, abgenommen werden sollten.

Herr Hufenbach bittet darum auch den hohen Pappelstumpf am Pohnsdorfer Weg mit abzunehmen.

Die Gemeindevertretung machte von 20:50 Uhr bis 21:00 Uhr eine Pause.